

ATSILIEPIMAI, RECENZIJS

Rezension zum Buch "Transformations" von Borisas Melnikas

Prof. Dr. B. Reichelt

Leipzig University of Applied Science

Die wissenschaftliche Aufarbeitung der Transformationsprozesse in den Ländern Mittel- und Osteuropas ist Voraussetzung für künftiges strategische Verhalten von Investoren und politischen Entscheidungsträgern. Bisher wurde diese wichtige wissenschaftliche Aufgaben weder in der west- noch der osteuropäischen Literatur angemessen komplex und interdisziplinär behandelt. Füllt das vorliegende Buch diese Lücke?

"Transformations" von B. Melnikas bietet uns eine systematische Übersicht über die Transformationsprozesse in der Gesellschaft. Es werden sowohl die politischen, sozialen als auch die technologischen Aspekte dargestellt und allgemeinen Gesetzmäßigkeiten erarbeitet.

Das Buch wurde in 5 Teile gegliedert.

Es beginnt im ersten Teil – Transformationen in der Gesellschaft: Globale Aspekte – mit der allgemeinen Darstellung der gesellschaftlichen Transformation und formuliert universelle Gesetzmäßigkeiten.

Im zweiten Teil – Transformationen in Ost- und Mitteleuropa: Systematischer Ansatz – werden die Transformationsprozesse der letzten 10–15 Jahre systematisch und ganzheit-

lich dargestellt und auch hier Gesetzmäßigkeiten nachvollziehbar abgeleitet.

Der dritte Teil – Transformationen in Ost- und Mitteleuropa: Management und Verwaltung – geht auf die "Kultur" des Management und der Verwaltung ein. Es sind wie der Autor schlüssig darstellt, eingetretene "Denkpfade", traditionelles Verhalten, das unabhängig von Transformationen Generationen überlebt und den gesamten Prozeß wesentlich beeinflussen kann. So gibt es tiefe christliche Traditionen aber auch zentralistische Nachwirkungen der kommunistischen Ära.

Teil 4 – Transformationen in Ost- und Mitteleuropa: Neue Prioritäten – geht auf die neuen zukünftigen Aufgaben ein. Welche innovativen Entwicklungen sind möglich? Welche neuen Wege müssen gegangen werden, um erfolgreich eine langfristige wirtschaftliche Entwicklungen zu sichern und konkurrenzfähig zu werden, aber auch um sozialen Entwicklungen positiv zu beeinflussen und die Stabilität des Staates und der Gesellschaft zu gewährleisten.

Abschließend wird im 5. Teil – Transformationen in den baltischen Staaten: Regionale Besonderheiten – unter Berücksichtigung

der bisher dargestellten komplexen Analyse ein Zukunftsbild der baltischen Region gezeichnet – das Baltikum in der internationalen Arbeitsteilung als Brücke und Schleuse der wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Westeuropa und Rußland.

Was sind die wichtigsten wissenschaftlichen Ergebnisse des Buches?

- Es werden systematisch Analogien zwischen sozialen Systemen in der Biologie und gesellschaftlichen Transformationsprozessen betrachtet.
- Es wird eine Theorie der ökonomisch-sozialen Regionen Mittel- und Osteuropas vorgelegt und bewiesen. Die Regionen werden beschrieben, die Besonderheiten der Kultur, Natur, Wirtschaft und Technik berücksichtigt und die regionale politische und wirtschaftlich-soziale Entwicklung abgeleitet.
- Der Transformationsprozeß, bisher in der Literatur lediglich wirtschaftlich und politisch beschrieben, wird als Objekt des Management betrachtet. Das Buch bietet Ansätze, wie die Prozesse unter Berücksichtigung des komplexen Modells geführt und gesteuert werden können.
- In der vorhandenen west- und osteuropäischen Literatur werden zwar Probleme der

Transformation beschrieben, der Schwerpunkt wird jedoch auf die positiven ökonomischen und politischen Ergebnisse gelegt. Melnikas zeigt dem widersprechende Tendenzen auf, die auf komplexe Ursachen zurückzuführen sind und nicht in dem Maße vernachlässigt werden dürfen. Transformation bergen viele neue Probleme und Konflikte die, zu spät erkannt und berücksichtigt, Ursache für wesentliche Fehlentwicklungen in der Zukunft sein können.

Das vorliegende Buch von Melnikas enthält in einer einzigartigen Weise eine wissenschaftlich fundierte, multidisziplinäre Analyse und die Darstellung wesentlicher Trends der Transformationen.

Das Buch dürfte hochinteressant für Fachleute der Wirtschaftswissenschaft sein, die sich mit dieser Thematik beschäftigen, aber auch für Spezialisten auf dem Gebieten der Politik, sozialer Prozesse und der Kultur. Die Beschreibung kann als Grundlagenwerk für strategische Entscheidungsvorbereitung des nationalen und internationalen Management dienen und sollte auch der englisch- und deutschsprachigen Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Boriss Melnikas. Transformacijos. Vilnius: Vaga, 2002. 750 p.